

Die Geschichte der Berliner Mauer

Arbeitsblätter zum HanisauLand-Spezial „Berliner Mauer“

Thema	Warum wurde die Berliner Mauer gebaut und warum fiel sie 1989?
Fächer	Sachunterricht, Politik, Geschichte
Zielgruppe	3.-4. Klasse
Materialien	1 Arbeitsblatt (GS) (3 Seiten + 1 Lösungsblatt)

Hintergrund

Jedes Jahr wird in Deutschland der Tag des Berliner Mauerfalls am 9. November 1989 und damit ein historisches Ereignis gewürdigt, das nicht nur für die deutsch-deutsche Geschichte von erheblicher Bedeutung ist, sondern auch den Fall des Eisernen Vorhangs und das beginnende Ende des Kommunismus in Ost- und Mitteleuropa markiert. Die Präsenz des Themas im öffentlichen und privaten Raum wirft auch bei jüngeren Kindern Fragen auf, die unmittelbar mit ihrer Erfahrungswelt verknüpft sind. Anhand der Geschichte der Berliner Mauer lassen sich daher nicht nur historische, sondern auch zentrale Themen des Sozialen Lernbereichs (Individuum – Gruppe – Gesellschaft) im Sachunterricht bearbeiten.

Kompetenzerwerb

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- kennen die Vorgeschichte sowie wesentliche Ursachen des Mauerbaus in Berlin 1961.
- wissen in Grundzügen, wo die Mauer in Berlin verlief.
- können Faktoren benennen, die zum Fall der Berliner Mauer führten.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- arbeiten Informationen aus einem Sachtext heraus.
- üben sich in der Arbeit mit kartographischen Darstellungen.
- führen eigenständig Zeitzeugeninterviews durch.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- reflektieren über die Bedeutung eines historischen Ereignisses.

Die Berliner Mauer



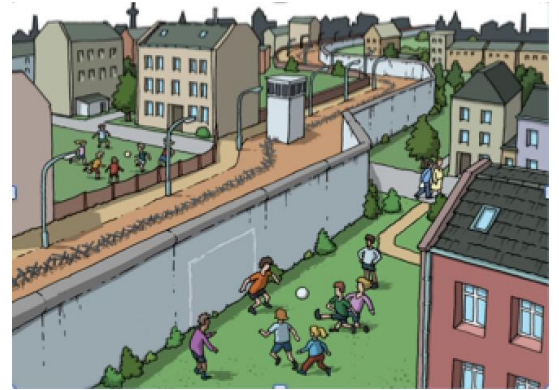
Aufgabe 1: „Mauer“

Vervollständige den folgenden Satzanfang:

Eine Mauer baut man, wenn man ...

Material:

<https://www.hanisau.land.de/spezial/mauerfall-2009>



Aufgabe 2: Warum wurde 1961 in Berlin eine Mauer gebaut?

Lies im HanisauLand-Spezial „Die Berliner Mauer“ das Kapitel 1: „Berlin – eine geteilte Stadt“ und das Kapitel 2: „Wie kam es zur Mauer?“. Fülle danach die Lücken im Text mit den richtigen Begriffen.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Stadt Berlin von den Siegermächten USA, Großbritannien, Frankreich und der Sowjetunion in vier _____ aufgeteilt. Ost-Berlin wurde die Hauptstadt der _____. Viele Menschen versuchten jedoch, die DDR zu verlassen, weil sie in der demokratischen _____ leben wollten, der es auch wirtschaftlich besser ging. Um zu verhindern, dass Menschen die DDR verlassen, wurde die Grenze zur Bundesrepublik militärisch gesichert. Aber es war den Menschen immer noch möglich, die DDR zu verlassen, indem sie aus Ost-Berlin nach West-Berlin fuhren. Deshalb begann die DDR-Führung in der Nacht zum 13. August _____ damit, eine Mauer zwischen Ost- und West-Berlin zu bauen. Die Mauer teilte Berlin für _____ Jahre.

Bundesrepublik

DDR

28

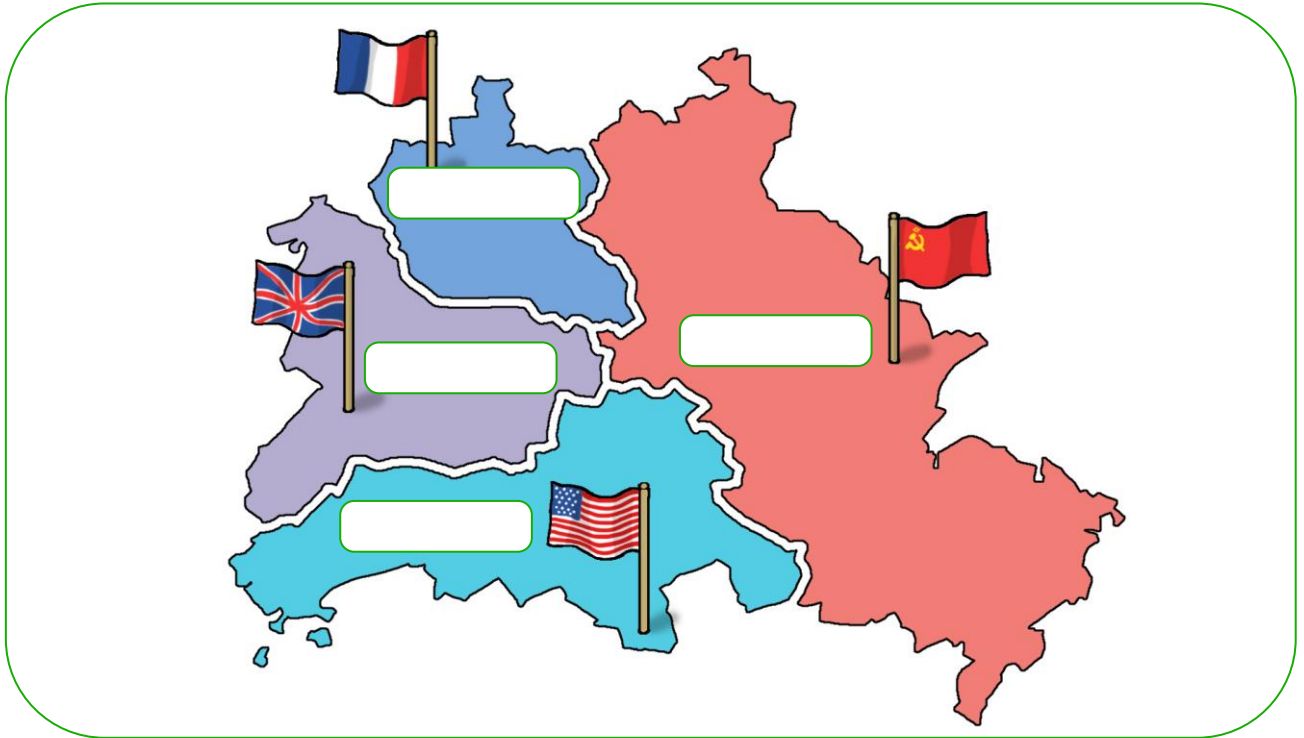
Sektoren

1961



Aufgabe 3: Wo verlief die Berliner Mauer?

Trage in die Karte die Namen der vier Sektoren ein und zeichne mit einem schwarzen Stift den späteren Verlauf der Berliner Mauer nach.



Aufgabe 4: Warum ist die Berliner Mauer 1989 „gefallen“?

Lies im HanisauLand-Spezial „Die Berliner Mauer“ die Kapitel 4 und 5 und kreuze die richtigen Antworten an!

- Die Bürger der DDR waren sehr zufrieden mit ihrer Regierung.
- In den 1980er Jahren waren immer mehr Menschen in der DDR unzufrieden mit ihrer Regierung. Sie schlossen sich in Bürgerbewegungen zusammen, die in der DDR verboten waren.
- Die Menschen wollten mehr Mitsprache haben und haben gegen die Unterdrückung der Meinungsfreiheit in der DDR protestiert.
- Die Proteste gegen die DDR waren nicht friedlich.
- Die Demonstrationen waren friedlich und das Militär griff nicht gewaltsam ein.



Aufgabe 5: Wieder vereint - fragt nach!

Wenn Forscherinnen und Forscher etwas über die Vergangenheit herausfinden wollen, können sie nicht nur alte Texte (Quellen) lesen, sondern auch Menschen befragen, die damals gelebt haben.

Befragt eure Eltern oder Verwandten zur Öffnung der Berliner Mauer. Nutzt dafür den Fragebogen und notiert die Antworten.

Fragebogen:

Wie hast du die Öffnung der Berliner Mauer erlebt?
Wo warst du in der Nacht am 9. November und was hast du gehört und gesehen?



Lösungsblatt

Aufgabe 1

Freie Assoziationen, z.B.:

- ... um jemanden/etwas zu schützen;
- ... um jemanden/etwas einzusperren;
- ... um jemanden/etwas am Weglaufen zu hindern;
- ... um jemanden/etwas am Eindringen zu hindern;
- ... um eine Grenze sichtbar zu machen;
- (...).

Aufgabe 2

Von oben nach unten:

Sektoren, DDR, Bundesrepublik, 1961, 28

Aufgabe 3

Der Verlauf entspricht den Grenzen Westberlins (West-Berlin wurde „eingemauert“ und von der DDR und Ost-Berlin abgetrennt).

französischer Sektor, amerikanischer Sektor, britischer Sektor, russischer Sektor

Aufgabe 4

- In den 1980er Jahren waren immer mehr Menschen in der DDR unzufrieden mit ihrer Regierung. Sie schlossen sich in Bürgerbewegungen zusammen, die in der DDR verboten waren.
- Die Menschen wollten mehr Mitsprache haben und haben gegen die Unterdrückung der Meinungsfreiheit in der DDR protestiert.
- Die Demonstrationen waren friedlich und das Militär griff nicht gewaltsam ein.